

Invasive Neophyten bekämpfen

Entfernen Sie invasive Neophyten, damit sich diese nicht unkontrolliert in die Nachbarschaft und in die natürlichen Lebensräume ausbreiten. Untenstehend eine Auswahl von Neophyten:



Aufrechte Ambrosie



Riesenbärenklau



Asiatische Staudenknöteriche



Drüsiges Springkraut



Nordmerikanische Goldruten



Schmalblättriges Greiskraut



Essigbaum



Einjähriges Berufkraut



Chinesische Hanfpalme



Kirschlorbeer



Sommerflieder



Seidiger Hornstrauch



Asiatische Geissblättern



Vielblättrige Lupine



Glattes Zackenschötchen



Fünffingerige Jungfernrebe

Die Beseitigung der Neophyten erfolgt vorzugsweise bevor diese blühen und absamen sowie vor den Mäharbeiten. Die Entsorgung erfolgt über die Kehrrichtverbrennung, damit eine Vermehrung nicht mehr möglich ist. Bitte helfen Sie mit, die rasante Verbreitung solcher Problempflanzen zu verhindern. Bei Unklarheiten melden Sie sich bitte bei Gemeindegewerkemeister Peter Nyfeler, 079 106 79 82. Falls Sie unsicher sind, können Sie mithilfe von **Pflanzenerkennungs-Apps** herausfinden, um welche Pflanze es sich handelt (Beispiele Apps: Plantura, PlantNet etc.)



Trinkwasserqualität der Wasserversorgung

Die letzten Untersuchungsergebnisse des kantonalen Laboratoriums von den im Juni 2023 erhobenen Proben haben ergeben, dass das Trinkwasser im Verteilnetz der Gemeindeversorgung den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Das Trinkwasser der öffentlichen Wasserversorgung der Gemeinde ist nicht behandelt. Dieses stammt aus der gemeindeeigenen Quelle.

Mikrobiologische Untersuchungsergebnisse: einwandfrei

Physikalische und chemische Ergebnisse:

- Gesamthärte in franz. Graden:	26.2°f	Härtebereich "hart" ab 25.0°f
- Nitratgehalt (NO ₃):	19.2 mg/l	Toleranzwert liegt bei 40 mg/l
- Chlorid	9.0 mg/l	Toleranzwert liegt bei 250 mg/l
- Sulfat	16.8 mg/l	Toleranzwert liegt bei 250 mg/l
- Ammonium:	nicht nachweisbar	Toleranzwert liegt bei 0.1 mg/l
- Nitrit:	nicht nachweisbar	Toleranzwert liegt bei 0.1 mg/l

Besitzerinnen und Besitzer von Privatversorgungen werden darauf hingewiesen, dass allfällige Wasserbezügerinnen / Wasserbezüger jährlich mindestens einmal über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers informiert werden müssen. Für nähere Auskünfte oder bei Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Auf Anfrage nimmt Gemeindegewerkemeister Peter Nyfeler-Brechbühl gerne auch Proben bei privaten Quellen, Tel. 079 106 79 82.

Freie Lehrstelle Kauffrau/Kaufmann EFZ ab Sommer 2024

Ab 01. August 2024 wird auf der Gemeindeverwaltung Gondiswil eine Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann EFZ frei. Alle Informationen zur Lehrstelle und Bewerbung sind auf unserer Homepage www.gondiswil.ch zu finden.

Recyclingsäcke – neue koordinierte Sammlung

Seit 2016 verkauft die Gemeindegewerkebeschreiberei Recycling-Säcke, bezogen von der Hans Mathys AG Huttwil. Nun wird im Kanton Bern eine neue Recyclinglösung angeboten, die eine einheitliche und koordinierte Sammlung von Haushalt-Kunststoffen möglich macht. Entwickelt wurde sie von der Entsorgungsfirma AVAG Umwelt AG gemeinsam mit Gemeinden und weiteren Partnern. Mit dem neuen Angebot werden der Firma Hans Mathys AG die Transportkosten nach deren Aufwand vergütet. Das alte System war schon seit längerer Zeit nicht mehr rentabel und wird auf Anfang 2024 eingestellt. Die Kosten steigen im Gegensatz zum alten Sack um 0.70 CHF an.

Ab 01. Oktober 2023 werden auf der Gemeindeverwaltung, in der Käserei sowie im Dorfladen die folgenden Recyclingsäcke angeboten:

Sackgrösse	Preis in CHF
35l	1.90
60l	3.20

Die neuen Recyclingsäcke können wie bis anhin beim Werkhof Gondiswil im vorgesehenen Container entsorgt werden. Die alten Säcke dürfen ebenfalls in diesem Behälter deponiert werden. Die Gemeinde bittet die Bevölkerung, keine PET-Säcke darin zu entsorgen. Dafür sind die separat aufgestellten Container gedacht. Der Transport erfolgt weiterhin durch die Firma Hans Mathys AG, Huttwil.

In Kürze wird jedem Haushalt ein Flyer mit Informationen zu den Verkaufs- und Sammelstellen sowie zu den Haushaltskunststoffen, welche gesammelt werden können und ein kostenloser Sammelsack, zuge stellt.

Spartageskarte Gemeinde per 01. Januar 2024 bei der Gemeindeverwaltung Gondiswil erhältlich

Die Spartageskarte Gemeinde ist ein neues, kontingentiertes Angebot, das exklusiv bei den Gemeinde- und Stadtverwaltungen erhältlich ist. Es ersetzt die bisherige Tageskarte Gemeinde. Der erstmögliche Reisetag ist der 01. Januar 2024.

Der Gemeinderat Gondiswil hat beschlossen, beim neuen Angebot mitzumachen. Das bedeutet, dass sich Gondiswiler Einwohner ab 11. Dezember 2023 persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung melden können. Die Karte kann 6 Monate im Voraus bis maximal einen Tag vor Reisetag gekauft werden. Diese ist anschliessend direkt zu bezahlen (Bar oder mit Karte). Die Reservation läuft über eine Webapplikation, bei welcher nur die mitmachenden Gemeinden Zugriff erhalten. Die Karten sind kontingentiert.

Die Preise sehen wie folgt aus:

Klasse und Segment	Preisstufe 1 bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2 bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax	CHF 39.00	CHF 59.00
2. Klasse ohne Halbtax	CHF 52.00	CHF 88.00
1. Klasse mit Halbtax	CHF 66.00	CHF 99.00
1. Klasse ohne Halbtax	CHF 88.00	CHF 148.00

Die neue Spartageskarte Gemeinde ist personalisiert mit Vor-, Nachname sowie Geburtsdatum der reisenden Person und kann somit nicht an eine Drittperson übertragen werden. Die Karte wird als E-Ticket im PDF-Format oder als Mobile Ticket (QR-Code) ausgegeben. Die Reisenden müssen sich beim Kontrollpersonal des öffentlichen Verkehrs mit einem amtlichen Lichtbildausweis oder dem SwissPass ausweisen können.

Versand der neuen Jodtabletten

In der Schweiz erhalten alle Personen, die im Umkreis von 50 km um die Schweizer Kernkraftwerke wohnen, vom Bund kostenlos eine Packung Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten). Dies ist eine vorsorgliche Massnahme. Unsere Gemeinde liegt in diesem Radius (Kernkraftwerk Gösgen). Im Falle eines schweren Kernkraftwerkunfalls verhindern diese Tabletten, dass radioaktives Jod in die Schilddrüse aufgenommen wird.

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung abgegeben.

Da das Haltbarkeitsdatum der violetten Tabletten bald erreicht wird, verteilt der Bund per Post zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 neue Jodtabletten in einer orangenen Packung. Nach Erhalt der neuen Tabletten können Sie die Alten in einer Apotheke oder Drogerie abgeben. Wichtig: Die Tabletten sind nur für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.jodtabletten.ch.



Tagesschulangebot/Mittagstisch

Gemeinden sind verpflichtet, ein Tagesschulangebot zu führen, wenn dafür eine verbindliche Nachfrage von mindestens zehn Schülerinnen und Schülern besteht. Tagesschule bedeutet, dass die Kinder am Morgen vor dem Unterricht, am Mittag und nachmittags nach der Schule betreut werden. In der Schule Gondiswil-Reisiswil ist die Nachfrage sehr gering, trotzdem möchte man den interessierten Familien eine Lösung anbieten. Eine Möglichkeit wäre die Betreuung ausserhalb der Unterrichtszeiten durch Privatpersonen.

Können Sie sich vorstellen, ein oder mehrere Kinder an einzelnen Tagen der Woche vor- und nach der Schule gegen Entschädigung zu betreuen, zu verpflegen und sie bei den Hausaufgaben zu unterstützen? Sind Sie interessiert oder haben Fragen? Dann melden Sie sich. Das Schulsekretariat steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung (062 962 01 12 / barbara.ryser@gondiswil.ch).

Gondiswil, 18. September 2023/jk

Der Gemeinderat